

**VDMA**

Maschinenbau steuert durch raue Gewässer

| Seite 2

**Network SSB**

Über 50 zufriedene Teilnehmer in Hamburg

| Seite 2

**Edge-Cloud-Lösung**

Wertschöpfung aus Produktionsdaten ziehen

| Seite 3

SCHALTSCHRANKBAU NEWSLETTER

Elektroexporte stagnieren zuletzt

Bild: Destatis und ZVEI-eigene Berechnungen



Mit 16,7Mrd.€ sind die Exporte der deutschen Elektroindustrie im August 2019 nicht über ihr Vorjahresniveau hinausgekommen. Über den Gesamtzeitraum von Januar bis August dieses Jahres konnten sie aber um 3,4% gegenüber Vorjahr auf 142,4Mrd.€ zulegen. „Zwar haben sich die Branchenausfuhren in den ersten acht Monaten dieses Jahres deutlich besser geschlagen als Auftragseingang, Produktion und Umsatz“, sagte ZVEI-Chefvolkswirt Dr. Andreas Gontermann. „Allerdings schwächt sich jetzt auch hier die Entwicklung fühlbar ab.“ Die Einfuhren elektrotechnischer und elektronischer Erzeugnisse nach Deutschland gingen im August leicht um 0,3% gegenüber Vorjahr auf 14,6Mrd.€ zurück. In den gesamten ersten acht Monaten 2019 lagen sie mit 126,9Mrd.€ um 3,5% höher als ein Jahr zuvor. Die Elektroexporte in die Industrieländer gaben im August um 1% auf 10,4Mrd.€ nach. Die Lieferungen in die Schwellenländer erhöh-

ten sich dagegen um 1,5% auf 6,3Mrd.€. Mit Blick auf die Kontinente gab es Rückgänge im Geschäft mit Europa (-0,8% auf 10Mrd.€) und Asien (-2,2% auf 3,9Mrd.€), während die Branchenausfuhren nach Amerika um 7,2% auf 2,3Mrd.€ gestiegen sind. Die Lieferungen in den Euroraum nahmen im August leicht um 0,5% auf 4,7Mrd.€ ab. Kumuliert von Januar bis August 2019 legten die Exporte in die Schwellenländer (+4% auf 50,8Mrd.€) stärker zu als die Lieferungen in die Industrieländer (+3,1% auf 91,6Mrd.€). In Europa konnten im gleichen Zeitraum Ausfuhren in Höhe von 90,4Mrd.€ abgesetzt werden – ein Plus von 2,3% gegenüber Vorjahr. Nach Asien gingen Lieferungen in Höhe von 30,9Mrd.€ (+2,7%) und nach Amerika von 17,4Mrd.€ (+10,4%). Mit 46Mrd.€ übertrafen die Exporte in die

Eurozone ihren entsprechenden Vorjahreswert um 4,5%. Mit 1,8Mrd.€ führte China auch im August dieses Jahres die Liste der größten Abnehmerländer deutscher Elektroexporte an. „Mit einem Plus von weniger als einem Prozent fiel der Zuwachs aber sehr klein aus“, so Gontermann. „Im Gegensatz dazu legten die Branchenausfuhren in die USA um 5,3% auf 1,6 Mrd.€ zu.“ Ins drittplatzierte Frankreich gingen Exporte in Höhe von 936Mio.€ (+2,1%). Die Lieferungen nach Polen kamen auf 889Mio.€ (+6,4%) und in die Niederlande auf 781Mio.€ (-0,4%).

www.icotek.com

NEW

icotek
smart cable management.

Schnittstelle für Rund- und Hybridsteckverbinder

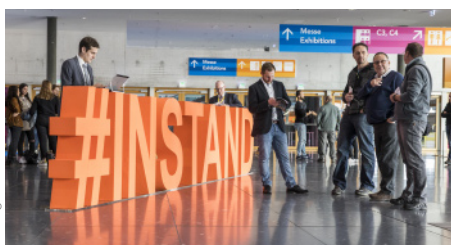
Die vielseitige
Kabeltülle mit
Innengewinde



- Anzeige -

Fachmesse Instand: gute Besucherqualität erfreut Aussteller

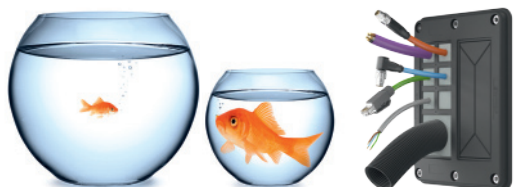
Bild: Landesmesse Stuttgart GmbH



Gute Stimmung unter Ausstellern und Besuchern: Zur Premiere der Instand – Fachmesse für Instandhaltung und Services –

konnten 86 Aussteller und 1.238 Besucher registriert werden. Die Aussteller zeigten neueste Lösungen für Instandhaltung im Maschinenbau, der Automotive-Branche sowie industriellen Instandhaltungsthemen. Bemerkenswert war die hohe Besucherqualität: Mehr als 50% Instandhalter, davon zwei Drittel an Investitionsentscheidungen maßgeblich beteiligte Fachbesucher, kamen mit konkreten Investitionsabsichten oder Fragen zur betrieblichen Instandhaltung

nach Stuttgart. Die Aussteller an den Ständen und Vorträge im Fachforum konnten diese beantworten. Das Thema Software und Datenanalyse war ein besonders prägendes Feld auf der ersten Instand. Aber auch die klassischen Instandhaltungsthemen nahmen ausreichend Platz ein. An beiden Fachmesstagen konnten sich die Besucher über Instandhaltung von 1.0 bis 4.0 informieren. Die nächste Instand findet vom 21. bis 22. Oktober 2020 in Stuttgart statt.



Darf's passgenauer sein? Kabeldurchführung mit **Flanschplatte KDS-FP**

CONTA CLIP

- Anzeige -

MEINUNG SAGEN UND ABSTAUBEN!

Bild: ©piyaphong/Adobe.Stock.com

LESERUMFRAGE

www.ssb-magazin.de/umfrage

KI: viel Potenzial, großes Misstrauen

Künstliche Intelligenz (KI) ist ein großer Hoffnungsträger: Mit der Technologie können Unternehmen ihre Abläufe effizienter, günstiger und besser gestalten, Fehler beheben, bevor sie Schaden anrichten und neue Geschäftszweige entwickeln. Immerhin setzt jedes zehnte Unternehmen aus Industrie und industriellen Dienstleistungen KI bereits ein, zeigt eine neue Studie des Instituts der deutschen Wirtschaft (IW). Allerdings ist bei vielen Unternehmen das Misstrauen noch groß. 70 Prozent der befragten Unternehmen arbeiten aktuell nicht mit KI und haben das künftig auch nicht vor. Gleichzeitig ist die Mehrheit davon überzeugt, dass KI große Chancen bietet, vor allem für die gesamte Volkswirtschaft und die Weltwirtschaft. Die Studie kann [hier](#) heruntergeladen werden.

Schalter erfüllen neue Norm

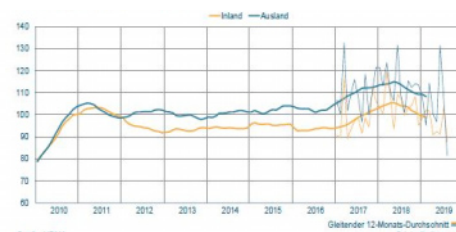


Bild: Hager Vertriebsgesellschaft mbH & Co KG

Mit Inkrafttreten der aktualisierten DIN VDE0100-420:2019-10 im Oktober dieses Jahres ist der Einsatz von AFDDs neu geregelt. Damit sind die bisherigen Anwendungsvorschriften nicht mehr gültig. Vielmehr hat nun bei der Planung eine individuelle Risiko- und Sicherheitsbewertung zu erfolgen, aus der dem Ergebnis entsprechend konkrete Maßnahmen baulicher, organisatorischer oder anlagentechnischer Art abzuleiten sind. Die neuen kombinierten FI/LS-Schalter mit AFDD Auslöseeinheit von Hager stellen solch eine anlagentechnische Maßnahme dar. Die Geräte vereinen Typ A 30mA Fehlerstrom-, Leitungs- und Fehlerlichtbogenschutz in einem kompakten Gerät mit drei Platzeinheiten.

Maschinenbau steuert durch raue Gewässer

Der exportstarke Maschinenbau in Deutschland leidet zunehmend unter den vielen Verwerfungen auf den internationalen Märkten. Insbesondere der noch immer ungelöste Handelsstreit zwischen den USA und China macht den Betrieben zu schaffen, weil er sich auf immer mehr Branchen und Länder direkt und indirekt auswirkt. Eine aktuelle Umfrage des VDMA unter deutschen Maschinenbaubetrieben in China zeigt, dass auch dort die Stimmung unter dem Handelskonflikt leidet. 40% der befragten Firmen bezeichneten ihre aktuelle Geschäftslage als 'schlecht', weitere 40 % als 'zufriedenstellend'. Insgesamt lagen die Aufträge in den ersten acht Monaten des Jahres im Maschinenbau um real 9% unter dem Vorjahresniveau. Die



Produktion sank – nach vorläufigen Zahlen – im gleichen Zeitraum um 1,6%.

Bild: VDMA e.V.

Schnelle Qualität!

VAMOCON

System für Niederspannungs-Schaltanlagen von 630 bis 5.000 A

Beste Qualität und kurze Lieferzeiten durch konsequente LEAN-Produktion.

SEDOTEC Systempartner für Energieverteilern • www.sedotec.de

- Anzeige -

Network Schaltschrankbau in Hamburg – über 50 zufriedene Teilnehmer

Am letzten Network Schaltschrankbau 2019 trafen sich am vergangenen Mittwoch in Hamburg über 50 Teilnehmer. Die Bewertung auf einer Scala von 1 bis 6 ergab im Durchschnitt eine 2,3 für die Inhalte der Vorträge, zum Nutzen für die tägliche Arbeit eine 2,6 und den Veranstaltungsort die Note 1,7. Das positive Feedback der Teilnehmer bestätigt den Trend der vorherigen Veranstaltungen in Essen, Bad Nauheim und Stuttgart. Damit endet für 2019 das Network Schaltschrankbau, das in diesem Jahr knapp 200 Teilnehmer begrüßen konnte.



Bild: TeDo Verlag GmbH

Komplettlösung für die Werkstatt

► Jetzt Prozesse optimieren

sps
smart production solutions
30 internationale Fachmesse der industriellen Automation
Halle 9, Stand 351

Weidmüller

- Anzeige -

Lokales Knowhow und globale Erfahrung für Ihr Projekt



Reliable innovation. Personal solutions.

Siemens plant Übernahme

Siemens plant die Übernahme der Edge-Technologie der amerikanischen Firma Pixeom. Durch den Kauf verstärkt Siemens sein Industrial-Edge-Angebot um Software-Komponenten für die Ablaufumgebung von Apps (Edge Runtime) sowie für das Geräte Management (Device Management). Mit Siemens Industrial Edge entsteht ein Ecosystem, welches die flexible Bereitstellung sowie Nutzung von Apps ermöglichen soll. So können z.B. durch geeignete Apps Daten an der Maschine lokal analysiert und relevante Daten an das überlagerte Industrial Edge Management System für globale Analysen gesendet werden. Siemens treibt durch den Zukauf den Ausbau seines Digital-Enterprise-Portfolios und die Integration von Zukunftstechnologien für die digitale Transformation der Industrie weiter voran. Industrieunternehmen sollen mit dem entstehenden Industrial-EdgeEcosystem Produktionsdaten effizienter nutzen und flexibler auf geänderte Rahmenbedingungen reagieren können. Ralf-Michael Franke, CEO der Business Unit Factory Automation, sagte: „Zukunftstechnologien wie Edge Computing eröffnen in der Automatisierung neue Möglichkeiten. Mit Siemens Industrial Edge schaffen wir ein offenes Edge Ecosystem, von dem Unternehmen jeder Größe profitieren können.“

Schneider Electric erzielt Umsatzplus

Schneider Electric hat im dritten Quartal 2019 Umsätze in Höhe von 6,6Mrd.€ erzielt, was einem organischen Wachstum von 3,1% entspricht. Das gab das Unternehmen am 24. Oktober bekannt. Die Umsätze stiegen dabei in allen Regionen. In Nordamerika stand am Ende des dritten Quartals ein Plus von 5,2%. In Westeuropa und der Region Asien-Pazifik erhöhten sich die Umsätze um 1,4 bzw. 1,9%. Für das Gesamtgeschäftsjahr erwartet das Unternehmen ein Umsatzplus von 4 bis 5%.

Mit Edge-Cloud-Lösung Wertschöpfung aus Produktionsdaten ziehen

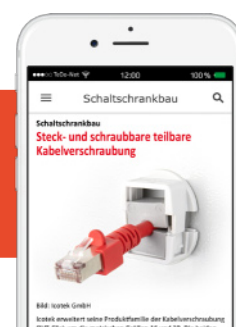
Am 10. Oktober wurde im Rittal Innovation Center in Haiger das neue Edge-Cloud-Rechenzentrum namens Oncite vorgestellt. Die neue Lösung, die in Zusammenarbeit der Firmen German Edge Cloud, Bosch Connected Industry und IOTOS entwickelt wurde, soll produzierende Unternehmen dazu befähigen, konkrete Wertschöpfung aus ihren Produktionsdaten zu ziehen. „Dadurch, dass alle gesammelten Daten vor Ort bleiben, behält der Anwender die volle Kontrolle und entscheidet selbst, ob und wie er die verarbeiteten Daten an die verschiedenen digitalen Produktionsplattformen der OEMs und Top Tier Supplier übermittelt. Die Datenhaltung und der Austausch produktionsrelevanter Informationen mit Kunden und Lieferanten können über IoT-Plattformen wie SupplyOn oder Mindsphere von Siemens unter Erhalt der Datensouveränität erfolgen“, erklärte Dr. Sebas-



tian Ritz, Geschäftsführer der German Edge Cloud bei der Vorstellung.

Bild: TeDo Verlag GmbH

DIE APP FÜR DEN SCHALTSCHRANKBAU



**JETZT KOSTENLOS
DOWNLOADEN!**



ABB hält Umsatz auf Vorjahresniveau

ABB erzielte im dritten Quartal 2019 einen Umsatz auf Höhe des Vorjahresniveaus. In den Geschäftsbereichen Antriebstechnik und Elektrifizierung legte der Umsatz zu, während er in den Geschäftsbereichen Industrieautomation sowie Robotik und Fertigungsautomation nachgab. Der Serviceumsatz stieg um 5% und steuerte 19% zum Gesamtumsatz bei. Der Auftragsbestand wuchs um 3%. Der Auftragseingang ging im Berichtsquartal gegenüber der Vorjahresperiode um 1% zurück. Effekte aus der Währungsumrechnung wirkten sich mit 1% negativ auf den Auftragseingang aus. Im Geschäftsseg-

ment Elektrifizierung stieg der Auftragseingang um 1%. Der Umsatz erhöhte sich ebenfalls um 1%. Im Segment Industrieautomation wuchs der Auftragseingang um 3%. Der Umsatz ging allerdings um 2% zurück.

Event: SPS
Datum: 26.11.2019 bis 28.11.2019
Ort: Nürnberg
Homepage: www.sps.mesago.com

Event: Light+Building
Datum: 08.03.2020 bis 13.03.2020
Ort: Frankfurt am Main
Homepage: www.light-building.com

Impressum

Verlag TeDo Verlag GmbH
Postfach 2140 – D-35009 Marburg
Tel.: +49 6421 3086-0 | Fax: -380
www.tedo-verlag.de

Verleger Dipl.-Statist. B. Al-Scheikly (V.i.S.d.P.)

Redaktion Kai Binder (Chefredakteur, -139)
Jürgen Wirtz (Redaktion, -226)

Anzeigen Markus Lehnert (-594)
Es gilt die Preisliste 2019.

Grafik Julia Marie Dietrich (-481)

- Anzeige -

- Anzeige -



4. Verpackungstag

Kongress & Micro Fair
6. November 2019
in Marktheidenfeld

digital . revolutionär . verpackt

Der Verpackungstag geht am 6. Nov. 2019 in die 4. Runde. Diesmal ist er zu Gast bei Schneider Electric in Marktheidenfeld. Es wird spannend, wenn ausgesuchte Referenten packende Lösungen vorstellen und Anwender sagen, was sie davon halten. Der 4. Verpackungstag stellt mehr als nur Technologien vor, sondern vor allem Zusammenhänge zwischen Prozessen, in denen Menschen und Maschinen harmonisch zusammenarbeiten. Der 4. Verpackungstag ist ein Kongress für Hersteller, Anwender und Zulieferer

Melden Sie sich an unter:
www.verpackungstag.de

OMRON

Life Is On

Schneider
Electric

PEC
Packaging
Excellence Center

PACKAGING VALLEY
Germany

[me] MAGAZIN FÜR
MECHATRONIK &
ENGINEERING

agt
agile technik verlag

-dhf INTRALOGISTIK

Einige Highlights:

Nachhaltigkeit durch Smart Packaging

Der thematische Schwerpunkt liegt auf der Frage, wie Smart Packaging, die „digitale Revolution“ in der Verpackungstechnik, tatsächlich für mehr Nachhaltigkeit sorgt – in den Maschinen, aber auch in der Verpackung selbst.

Dabei wird auch diskutiert, wie nachhaltige Maschinen und Systeme helfen können, Verpackungsmüll zu vermeiden.

Folgende Hauptthemen sind geplant:

Welchen Nutzen bringt Simulation in der Entwicklung von zeitgemäßen/nachhaltigen Verpackungsmaschinen?

Augmented & Virtual Reality: Wie weit in die Physik der Verpackungsmaschine reicht die Digitalisierung – und was hat der Anwender davon?

Welche Möglichkeiten von Fernwartung sind aus Sicht eines Maschinenbauers heute möglich und sinnvoll?

Lassen sich alte Maschinen auf neue nachhaltige Verpackungsmaterialein umstellen?

Weitere Informationen zum 4. Verpackungstag 2019 sowie das vorläufige Programm finden Sie unter:

www.verpackungstag.de